

Mazedonien weist Afghanen an Grenze ab

Idomeni. Mazedonien hat seine Grenze zu Griechenland für afghanische Flüchtlinge geschlossen. Die griechischen Behörden seien am Sonntag informiert worden, dass Afghanen nicht mehr durchgelassen würden, erfuhr die Nachrichtenagentur *AFP* aus griechischen Polizeikreisen. Als Begründung wurde demnach angegeben, dass auch Serbien seine Grenze zu Mazedonien für Menschen aus Afghanistan geschlossen habe. Mazedonien lässt nun nur noch Flüchtlinge aus Syrien und dem Irak über die Grenze, wie ein griechischer Polizeivertreter sagte. Am Grenzübergang Idomeni warteten am Sonntag knapp 4.000 Menschen auf die Weiterreise nach Mazedonien, darunter knapp 300 Afghanen. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/281305.mazedonien-weist-afghanen-an-grenze-ab.html>